



**DHBW**

Duale Hochschule  
Baden-Württemberg

# **Funktionen mehrerer Veränderlicher**

**Mathematik 1 für Wirtschaftsinformatiker**

Prof. Dr. Jonas Offtermatt — 12. Juli 2023

# **Funktionen mehrerer Veränderlicher**

## **Mathematik 1 für Wirtschaftsinformatiker**

Prof. Dr. Jonas Offtermatt

12. Juli 2023

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Grundlagen

Funktionen mehrerer Veränderlicher ordnen jedem Punkt im Definitionsbereich einen Funktionswert zu.

- Schreibweise:  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$
- Beispiele:
  - $f(x, y) = x^2 + y^2$  ist eine Funktion von zwei Veränderlichen  $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ .
  - $g(x, y, z) = \sin(x) + \cos(y) - z^2$  ist eine Funktion von zwei Veränderlichen  $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$ .
- Die Ableitung einer Funktion mehrerer Veränderlicher gibt die Änderungsrate der Funktion in einer bestimmten Richtung an.

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Partielle Ableitungen

Partielle Ableitungen werden verwendet, um die Ableitung einer Funktion mehrerer Veränderlicher nach einer einzelnen Veränderlichen zu berechnen.

- Die partielle Ableitung nach einer Veränderlichen wird berechnet, indem alle anderen Veränderlichen als Konstanten behandelt werden.
- Schreibweise:  $\frac{\partial f}{\partial x}$ ,  $\frac{\partial f}{\partial y}$ , etc.

Beispiele:

- Für  $f(x, y) = x^2 + y^2$  ist  $\frac{\partial f}{\partial x} = 2x$  und  $\frac{\partial f}{\partial y} = 2y$ .
- Für  $g(x, y, z) = \sin(x) + \cos(y) - z^2$  ist  $\frac{\partial g}{\partial x} = \cos(x)$ ,  $\frac{\partial g}{\partial y} = -\sin(y)$  und  $\frac{\partial g}{\partial z} = -2z$ .

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Totale Ableitung und Gradient

- Die totale Ableitung einer Funktion mehrerer Veränderlicher berücksichtigt die Änderungen aller Veränderlichen gleichzeitig.
- Der Gradient einer Funktion ist ein Vektor, der aus den partiellen Ableitungen besteht und die Richtung des steilsten Anstiegs angibt.
- Schreibweise:  $\nabla f = \left( \frac{\partial f}{\partial x}, \frac{\partial f}{\partial y}, \dots \right)$
- Beispiele:
  - Für  $f(x, y) = x^2 + y^2$  ist  $\nabla f = (2x, 2y)$ .
  - Für  $g(x, y, z) = \sin(x) + \cos(y) - z^2$  ist  $\nabla g = (\cos(x), -\sin(y), -2z)$ .

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Die Hesse-Matrix

Die Hesse-Matrix ist eine Matrix, die Informationen über die Krümmung einer Funktion mehrerer Veränderlicher liefert. Sie wird aus den zweiten partiellen Ableitungen der Funktion gebildet.

Die Hesse-Matrix  $H$  einer Funktion  $f(x, y)$  mit den partiellen Ableitungen  $\frac{\partial^2 f}{\partial x^2}$ ,  $\frac{\partial^2 f}{\partial y^2}$  und  $\frac{\partial^2 f}{\partial x \partial y}$  sieht wie folgt aus:

$$H = \begin{bmatrix} \frac{\partial^2 f}{\partial x^2} & \frac{\partial^2 f}{\partial x \partial y} \\ \frac{\partial^2 f}{\partial y \partial x} & \frac{\partial^2 f}{\partial y^2} \end{bmatrix}$$

Die Hesse-Matrix kann verwendet werden, um die Krümmung der Funktion an bestimmten Punkten zu analysieren und auf diese Weise Extremwerte zu identifizieren.

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Die Hesse-Matrix

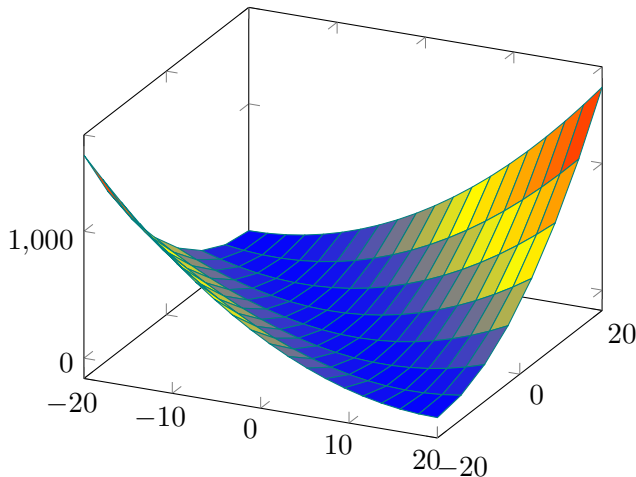
**Beispiel:** Betrachten wir die Funktion  $f(x, y) = x^2 + 2xy + y^2$ .  
Die Hesse-Matrix von  $f$  lautet:

$$H = \begin{bmatrix} 2 & 2 \\ 2 & 2 \end{bmatrix}$$

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Beispiel-Schaubilder

$$f(x, y) = x^2 + 2xy + y^2$$

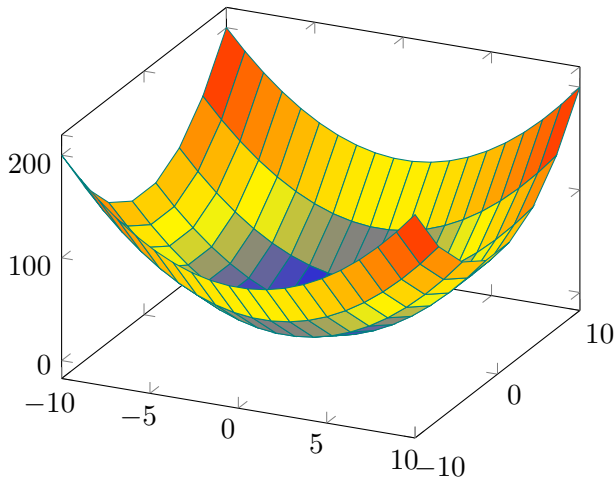




# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Beispiel-Schaubilder

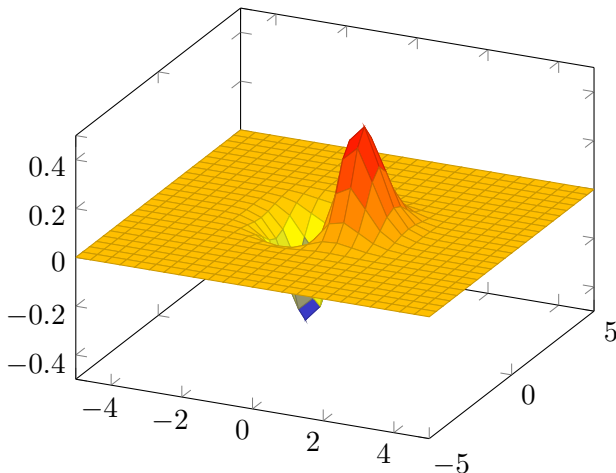
$$f(x, y) = x^2 + y^2$$



# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Beispiel-Schaubilder

$$f(x, y) = \exp(-x^2 - y^2) \cdot x$$



# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Berechnung von Extremwerten

Um Extremwerte einer Funktion mehrerer Veränderlicher zu berechnen, gehen wir wie folgt vor:

- ❶ Berechnung der partiellen Ableitungen  $\frac{\partial f}{\partial x}$  und  $\frac{\partial f}{\partial y}$ .
- ❷ Bestimmung der kritischen Punkte durch Lösen der Gleichungen  $\frac{\partial f}{\partial x} = 0$  und  $\frac{\partial f}{\partial y} = 0$ .
- ❸ Überprüfung der Kandidaten für Extremwerte, indem man die Hesse-Matrix verwendet.
- ❹ Interpretation der Ergebnisse:
  - Falls die Hesse-Matrix positiv definit ist und  $\frac{\partial f}{\partial x} = \frac{\partial f}{\partial y} = 0$ , handelt es sich um ein lokales Minimum.
  - Falls die Hesse-Matrix negativ definit ist und  $\frac{\partial f}{\partial x} = \frac{\partial f}{\partial y} = 0$ , handelt es sich um ein lokales Maximum.
  - Falls die Hesse-Matrix indefinit ist, handelt es sich um einen Sattelpunkt.
  - Falls die Hesse-Matrix semi-definit ist, sind weitere Untersuchungen erforderlich.

# Ableitung von Funktionen mehrerer Veränderlicher

## Positive und negative Definitheit der Hesse-Matrix

Die Definitheit der Hesse-Matrix gibt Auskunft über die Krümmung einer Funktion mehrerer Veränderlicher an einem kritischen Punkt. Es gibt drei mögliche Fälle:

- **Positiv definit:** Die Hesse-Matrix  $H$  ist positiv definit, wenn für alle Vektoren  $v \neq 0$  gilt:  $v^T H v > 0$ . Dies bedeutet, dass die Funktion an diesem Punkt ein lokales Minimum aufweist.
- **Negativ definit:** Die Hesse-Matrix  $H$  ist negativ definit, wenn für alle Vektoren  $v \neq 0$  gilt:  $v^T H v < 0$ . Dies bedeutet, dass die Funktion an diesem Punkt ein lokales Maximum aufweist.
- **Indefinit:** Die Hesse-Matrix  $H$  ist indefinit, wenn es Vektoren  $v_1$  und  $v_2$  gibt, für die  $v_1^T H v_1 > 0$  und  $v_2^T H v_2 < 0$  gelten. Dies bedeutet, dass die Funktion an diesem Punkt einen Sattelpunkt aufweist.